

Prüfbericht

Prüfbericht-Nr.: 1-003/2001

Auftraggeber: Auro AG
Postfach 12 38
38002 Braunschweig

Auftrags-Nr. des Auftraggebers: -

Auftrags-Nr. des Auftragnehmers: 1-003/2001

Vertragsdatum: 17. Januar 2001

Unteraufträge: -

Archivierung gem. Vertrag: Prüfunterlagen gemäß Allgemeiner Geschäftsbedingungen, Proben verbleiben gemäß Vertrag 6 Monate im iLF

Prüfgegenstand gemäß Vertrag: Probenaufzüge auf Lenetafolie von einem Produkt in einer Schichtstärke

Prüfziel gemäß Vertrag: Prüfung der Verblockung bei hoher Temperaturbelastung

Herkunft der Proben: Postversand

Eingangsdatum der Proben: 19. Januar 2001

Beginn der Prüfung: 19. Januar 2001

Ende der Prüfung: 24. Januar 2001

Prüflabor: iLF Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft
Lacke und Farben mbH
Laborbereich Anstrichprüfung Bautenschutz

Prüfverfahren: zertifiziertes Labor
Rili 6 zum Merkblatt „Anforderungen an Beschichtungssysteme von Holzfenstern und –Haustüren“,
Stand 03/99

Seitenzahl: 2

Anlagen: -



akkreditiert nach DIN EN 45 001
DAC-P-0053-98-00

Qualitätsmanagementsystem



DQS-zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001 Reg.-Nr. 58430-01

1. Prüfverfahren und Bewertung

Verblockung

Die Bestimmung erfolgte in Anlehnung an die Richtlinie 6 zum Merkblatt „Anforderungen an Beschichtungssysteme von Holzfenstern und –Haustüren“, Stand 03/99. Die Probenaufzüge auf Lenetafolie wurden durch die Auro AG, Braunschweig, hergestellt und dem iLF e. V. zur Prüfung übersandt. Die Prüfung der Verblockung ist bei Belastung von hoher Temperatur (24 h bei 50 °C) durchgeführt worden.

Anforderungen an Blockfestigkeit von Beschichtungssystemen gemäß IPH-Merkblatt:

Merkmal	Geeignet
Verblockung (hohe Temperatur)	Kennzahl: < 3

2. Prüfergebnisse

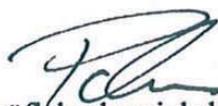
Verblockung auf inertem Untergrund (Lenetafolie)

Statistik aus drei Proben

Beschichtungsaufbau	Nassschichtdicke in µm	Grad der Verblockung in Kennzahlen	
		Temperaturbelastung	
Auro-Holzlasur Nr. 160-15	80	2, 2, 2	Mittelwert 2
Bewertung			geeignet

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf die Prüfgegenstände. Ohne Genehmigung der iLF Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft Lacke und Farben mbH darf der Prüfbericht - auch auszugsweise - nicht veröffentlicht werden.

Magdeburg, 24. Januar 2001


Prüflaborbereichsleiter


Prüfer/Bearbeiter